European Office for Catholic Youth and Adult Education
Europabüro für katholische Jugendarbeit und Erwachsenenbildung

„Europäische Bildungszusammenarbeit in der Jugend- und Erwachsenbildung: EU-Förderung verstehen und verbessern, Projekte entwickeln“

Fachtagung des Europabüros für katholische Jugendarbeit und Erwachsenenbildung
25. und 26. April 2016, Brüssel

Information zur Tagung

Steht der Zusammenhalt der Europäischen Union auf dem Spiel? Wie ist es um die Tragfähigkeit der Wertegemeinschaft der Europäischen Union bestellt, wie kann eine europäische Bürgerschaft weiterentwickelt werden? Vor diesem Hintergrund kommt gerade dem Aspekt der Vernetzung und des Aufbaus von strategischen Partnerschaften eine tragende Rolle zu. Wie kann vor allem gerade in Krisenzeiten diese Gemeinschaftssinn belebt werden und sowohl in der Jugend- als auch in der Erwachsenbildung ein „Mehr an Europa“ und stärkerer Austausch gelingen? Daher tauschen sich MultiplikatorInnen aus der Kinder- und Jugendhilfe sowie aus der Erwachsenbildung über Herausforderungen für die EU-Bildungsarbeit mit EU-Entscheidungsträgern aus.
EU-Fördermittel sind ein ausgezeichnetes Instrument, um Vernetzungsmöglichkeiten anzubieten, damit europäische Ideen Wirklichkeit werden können. EU-Fördermittel müssen jedoch auch zugänglicher gemacht und Antragshürden abgebaut werden. Gerade in Zeiten mit einer hohen Anzahl an Euroskeptikern trägt viel EU-Bürokratie mit Sicherheit nicht zu einem guten Gelingen bei!
Ziel der Veranstaltung ist sich über Möglichkeiten der Vernetzung und des Aufbaus von strategischen Partnerschaften in Europa sich zu informieren, speziell im Rahmen vom EU Asyl-Migrations- und Integrationsfonds und dem Erasmus + Programm. Außerdem wird die vom katholischen Europabüro entwickelte Stellungnahme zu Erasmus + Jugend in Aktion und GRUNDVIG auf einer Podiumsdiskussion mit politischen EntscheidungsträgerInnen kritisch diskutiert werden. Anschließend werden in einer „Werkstatt“ erste Projektideen und Ansätze zur Implementierung der europäischen Dimension in der Jugend- und Erwachsenenbildung entwickelt.

➡ Wir bitten uns schon bei der Anmeldung mitzuteilen, wer in der „Werkstatt“ ein Best-Practise Beispiel vorstellen möchte.

Datum:	Montag, 25. April., 14:30 Uhr bis Dienstag, 26. April 2016, 15:30 Uhr
Veranstalter:	Europabüro für katholische Jugendarbeit und Erwachsenenbildung
Tagungsort:	Sekretariat der Kommission der Europäischen Bischofskonferenzen (COMECE), 19, Square de Meeus, B-1150 Brüssel, http://www.comece.org
Hotel:	Hotel Monty: 101 Boulevard Brand Whitlock, 1200 Brussels Hotel Sabina: Rue du N 78, 1000 Brussels
Teilnahmegebühr:	100,00 €
	Für Teilnehmende aus Mittel- und Osteuropa wird ein Antrag über die FEECA bei Renovabis gestellt.

25. April 2016:

14:30 - 15:00 Kaffeeempfang

15:00 - 15:15 Einführung Europabüro (Judith Wind)

15:15 - 16:15 Vorstellen der Teilnehmenden, Erfahrungen mit EU-Fördermitteln

16:15 - 17:15 Europäischer Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (EU-Kommission/ Innen-und Justiz, Herr Schieffer)

17:15 - 17:30 Pause

17:30 - 18:30 Nationale Agentur für Bildung für Europa (Frau Bettray)

18:30 - 19:30 Hotel beziehen

19:30 Abendessen Restaurant Rumaine

26. April 2016:

09:00 - 10:00 Europäischer Verband für Erwachsenenbildung (Frau Ebner)

10:00 – 10:30 Kaffeepause

10:30 – 11:00 Input zur Stellungnahme Erasmus+ des katholischen Europabüros (Frau Wind)

11:00 - 12:00 Panel Diskussion:

Diskussion zur Überarbeitung des Erasmus + Programmes (Mid-Term-Review) und zur generellen Ausrichtung der EU-Bildungspolitik aus Sicht katholischer Organisationen

1. Europäische Föderation für katholische Erwachsenenbildung (Frau Hoffmeier)
2. EU-KOM: Generaldirektion Bildung- Jugend (Herr France)
3. Mitglied des Europäischen Parlaments: Frau Kammerevert (Herr Kunert)
4. Bund der Deutschen Katholischen Jugend ?
5. Leiter der Nationalen Agentur Bildung für Europa (Herr Fahle)

12:00 - 13:00 Mittagessen

13:00 - 14:00 Vernetzung zu EU-Projekten (Werkstatt)

- Einführung durch Best Practise Beispiel(e): Markt der Möglichkeiten
- Thematische Gruppenbildung, um erste EU-Projektideen auszutauschen (Integration, digitale Kompetenzen…)

14:00 – 15:00 MdEP Trüpel: Austausch zu bildungspolitischen Fragen im Ausschuss

15:00 - 15:30 Reflexion der Tagung, Verabschiedung der Teilnehmenden

Die Veranstaltung wird aus Mitteln des Kinder- und Jugendplan des Bundes und von Renovabis gefördert.